

## Gamification: App "DB Rad+" (Ahrensburg)

### Planungsbeginn

- 11.2019

### Einführungsdatum

- 06.2020

### Zielsetzung

- Abbau von Nutzungshemmnissen

### Zielgruppe

- Beschäftigte
- Erwachsene
- Pendler

### Verkehrsmittel

- Fahrrad

### Projektstatus

- dauerhaft umgesetzt

### Bundesland

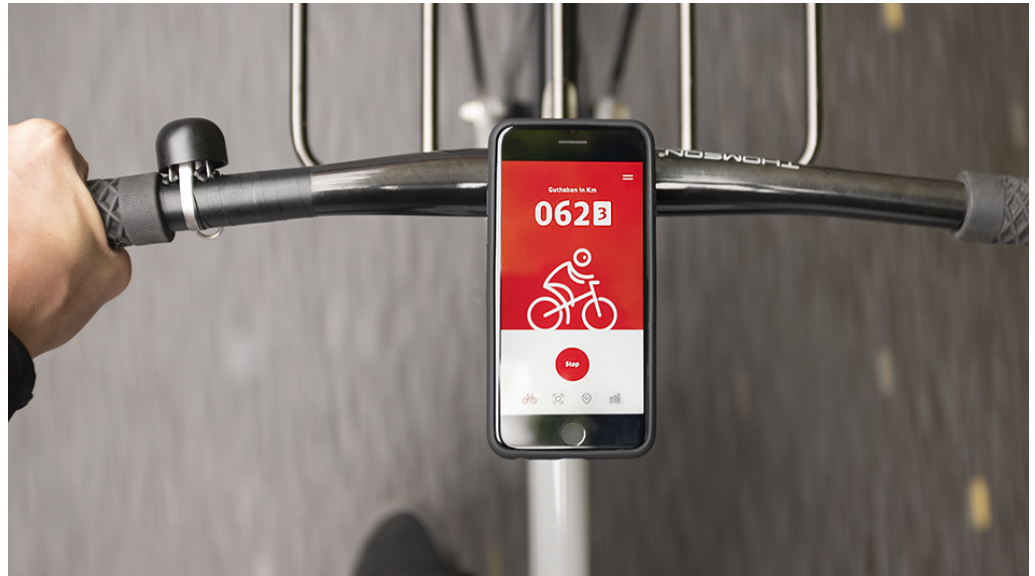
- Schleswig-Holstein

### Gemeinde

- Ahrensburg, Stadt

### Ort

- Ahrensburg



Quelle: DB (2020)

### Was ist die App "DB Rad+" (Ahrensburg)?

Mit der App „DB Rad+“ können Radfahrende im Aktionsgebiet (Ahrensburg und Umgebung) die Strecke erfassen, die sie mit dem Fahrrad zurücklegen. Die gesammelten Kilometer werden dann in ein Guthaben umgewandelt, das bei Aktionspartnern gegen Rabatte und Prämien eingetauscht werden kann. Das Einlösen der gesammelten Kilometer erfolgt durch das Einscannen eines entsprechenden QR-Codes mit der App. Für 27 Kilometer gibt es beispielsweise einen Cappuccino in einem kooperierenden Café, für 50 Kilometer einen DB-Reisegutschein im Wert von fünf Euro oder einen neuen Fahrradschlauch in einem kooperierenden Fahrradladen. Insgesamt gibt es 13 Aktionspartner (Stand: Juni 2020). Neben der individuellen Kilometerzahl wird auch die Gesamtkilometerzahl aller Teilnehmenden erfasst. Werden in Summe bestimmte Werte erreicht, setzt die DB verschiedene Infrastrukturmaßnahmen um. Bei Erreichen der 10.000-Kilometer-Marke wird beispielsweise eine Radreparatur-Station am Bahnhof Ahrensburg aufgestellt.

### Was sind die Ziele der App "DB Rad+" (Ahrensburg)?

Die App setzt einen zusätzlichen Anreiz für das Fahrradfahren. Neben den Aspekten der Umweltfreundlichkeit und der Gesundheit soll die Aussicht auf Prämien und Rabatte zusätzlich zum Radfahren motivieren. Die App verfügt über eine Statistik-Funktion, mit der Fahrende ihre Fahrleistung verfolgen können. Außerdem soll die App mit der Zielsetzung durch kollektive Meilensteine die Radfahrenden-Community stärken und Verbesserungen für Radfahrende, z. B. die bevorstehende Aufstellung der Radreparatur-Station, sichtbar machen.

Mit ihrer Teilnahme können die kooperierenden Aktionspartner neue Kundinnen und Kunden gewinnen bzw. die Beziehung zur bestehenden Kundschaft pflegen. Da die Aktionspartner allesamt ortsansässig sind, stärkt dies die lokale Wirtschaft.

## Wie erfolgte die konkrete Umsetzung?

Die App „DB Rad+“ wurde im Rahmen des Projekts „Zukunftsbahnhof“ eingeführt. Dabei wurden 16 Bahnhöfe, darunter Ahrensburg, als „Zukunftsbahnhof“ ausgewählt, um neue Ideen zu testen. Dies betraf unter anderem den Bereich Anschlussmobilität. Die App funktioniert ohne Registrierung und erfasst keine personenbezogenen Daten.

## Herausforderungen bei der Umsetzung

Als größte Herausforderung in der Realisierung der App hat sich die Akquise teilnehmender Aktionspartner herausgestellt. Um die Nutzung der App für Fahrradfahrende attraktiv zu gestalten, ist ein breites Angebot mit interessanten Prämien erforderlich. Dafür braucht es wiederum lokale Einzelhändler mit Strahlkraft, bestenfalls aus einer Vielzahl von relevanten Branchen. Durch starke Multiplikatoren und die Partizipation der Stadt Ahrensburg und der DB selbst konnte der Teilnehmerkreis stetig ausgebaut werden.?

## Verwandte Hilfen zur Umsetzung

Spielerische Ansätze zur Änderung des Mobilitätsverhaltens (Gamification)  
(<https://mobilikon.de/umsetzungshilfe/spielerische-ansaeetze-zur-aenderung-des-mobilitaetsverhaltens-gamification>)

## Quellen

DB Station&Service AG, 2020: Hin und weg vom Bahnhof. Nachhaltig Strecke machen mit Bahn und Rad. Zugriff: <https://radplus.bahnhof.de/>.

Deutsche Bahn AG, 15.06.2020: Kaffee für Kilometer: DB startet App für Radfahrer am Zukunftsbahnhof Ahrensburg. Zugriff: <https://www.deutschebahn.com>, Presse, Presse regional, Hamburg.